

## Protokoll der 44. ordentlichen Mitgliederversammlung

des Vereins für familienergänzende  
Kinderbetreuung FeB, Reinach

vom 18. Mai 2017, 20.00 Uhr – 21.30 Uhr,  
im Raum der Gruppe Zwärgli,  
Wiedenweg 7, 4153 Reinach

---

Anwesend                    gemäss Präsenzliste 12 Personen

Entschuldigt                gemäss Präsenzliste 6 Personen

### 1. Begrüssung

Monika Wenger begrüsst im Namen des Vorstandes die Anwesenden zur 44. Generalversammlung. Die Unterlagen für die heutige Generalversammlung wurden rechtzeitig verschickt. Die Mitglieder haben keine Anträge eingereicht. Der Vorstand hat Antrag auf Statutenänderungen gestellt. Die GV wird entsprechend der Einladung abgehalten.

### 2. Wahl von Stimmzählerinnen/Stimmzählern

Auf eine Wahl wird verzichtet.

### 3. Protokoll der 43. ordentlichen Generalversammlung vom 26. Mai 2016

Das Protokoll der letzten GV wurde auf der Homepage publiziert und den Mitgliedern versandt. Monika Wenger fragt die Versammlung, ob Ergänzungen oder Korrekturen anzubringen seien. Nachdem keine Wortmeldungen verlangt werden, wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

### 4. Jahresbericht 2016

Der Jahresbericht wurde nur an die Mitglieder in Form eines Hefts zusammen mit der Einladung für die MV verschickt und wird nicht vorgelesen. Für alle anderen ist der Jahresbericht auf unserer Homepage, [www.kinderbetreuung-reinach.ch](http://www.kinderbetreuung-reinach.ch), aufgeschaltet. Wir hoffen wie immer, dass wir mit den diversen Beiträgen im Heft eine Einsicht in unsere geleistete Arbeit geben können.

Monika Wenger erwähnt Punkte, die im Jahr 2016 wichtig waren und im 2017 relevant werden:

Das letzte Jahr war für den Vorstand schwierig und geprägt von vielen zukunftsweisenden Entscheiden, die getroffen werden mussten. Der Vorstand hat sich Gedanken über die Zukunft des Vereins im Allgemeinen und im Speziellen über das Tagesheim Kakadu gemacht. Wir haben schlussendlich entschieden, das Angebot der familienergänzenden Betreuung, so wie gehabt, weiter zu führen.

Die Pensionskasse beschäftigt uns immer wieder. Herr Christoph Layer erhielt vom Vorstand das Mandat, sich um alle Versicherungsangelegenheiten zu kümmern.

Mit der Umstellung auf die Subjektfinanzierung, welche am 1. Juli 2017 in Kraft tritt, mussten praktisch alle Formulare den neuen Richtlinien der Gemeinde angepasst werden.

Im Rahmen dieser Anpassungen werden wir ab dem 1. Juli 2017 im Tagesheim Kakadu sowie bei den Tageseltern Baby-Tarife eingeführt. Die Gemeinde zahlt den Eltern ca. 17 % mehr für ein Kleinkind bis 18 Monate. Dies wurde in beiden Bereichen berücksichtigt.

Der Tagesstarif im Kakadu beträgt CHF 124.60 (CHF 2'450.-- pro Monat) und für ein Baby bis 18 Mte. CHF 143.00 (CHF 2'812.-- pro Monat).

Bei der Tagesfamilie beträgt der Stundentarif CHF 14.00 und CHF 16.30 für ein Kleinkind. Eine Tagesmutter bekommt in Zukunft neu CHF 10.00 Grundlohn für Babys und für die älteren Kinder CHF 08.00. Diese Löhne entsprechen den Vorgaben von *kibesuisse*.

Die Elternbeiträge im Tagesheim Kakadu werden viel höher ausfallen als bis jetzt. Wir hoffen sehr, dass sich die Bemühungen von David Stöckli in Bezug auf die Aufnahme von neuen Kindern im letzten Jahr ausbezahlen werden.

Ende Juni läuft die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Reinach aus. Ab dem 1. Juli 2017 gelten dann Zusammenarbeitsvereinbarungen, denen das Reglement der familienergänzenden Kinderbetreuung und die entsprechende Verordnung zugrunde liegen.

In der Leistungsvereinbarung ist u.a. die Büromiete des Wiedenwegs 7 ein Bestandteil. Die Gemeinde hat im Zusammenhang mit dem Umzug der Elternbildung ins Leimgruberhaus diese Räumlichkeiten gekündet. Nach langen und zähen Verhandlungen mit der Chrischona Gemeinde hat sich der Vorstand entschieden, das Büro weiter zu nutzen. Den Mietzins konnten wir um gut die Hälfte senken.

Daneben haben wir angefangen, uns bei Firmen vorzustellen um Werbung für unser familienergänzendes Angebot zu machen.

Monilka Wenger bedankt sich im Namen des Vorstandes bei der Behörde und den Gemeindemitgliedern ganz herzlich für die grosse Unterstützung im letzten Jahr. Nicht nur für das Vorhaben FC-Haus sondern im Speziellen für die Erlassung des Darlehens zur Ausfinanzierung der Pensionskasse, welches dem Verein für den Anfang in die Selbständigkeit eine grosse finanzielle Last ab nimmt.

Den Tagesfamilien dankt sie für ihre wertvolle Arbeit im vergangenen Jahr.

Ein grosses Dankeschön geht an David Stöckli und sein Team für ihre Arbeit zum Wohle der Kinder.

Den Eltern dankt sie für das Vertrauen, welche sie den Institutionen entgegen bringen.

Ihren Vorstandskolleginnen und – kollegen dankt sie für das Mitdenken und die Unterstützung und die immer wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit.

Zuletzt dankt sie den Mitgliedern, die dem FeB das Weiterbestehen ermöglichen.

Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresrechnungen 2016**

- a) *Verein für familienergänzende Kinderbetreuung FeB*: Marianne Thüring erläutert kurz die Zahlen des FeB.
- b) *Tagesheim Kakadu*: Marianne Thüring fasst das Ergebnis des Tagesheims zusammen.
- c) *Revisorenberichte / Annahme der Jahresrechnungen und Erteilung der Décharge an die Buchhaltungen und den Vorstand*: Die Revisoren empfehlen der Versammlung, die Rechnungen zu genehmigen.

Die Arbeit der Buchhalterin wird verdankt, die Rechnungen werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

#### **6. Genehmigung der Budgets 2017 (liegen an der GV auf)**

Beide Budgets (FeB + Tagi) werden ohne Gegenstimme genehmigt.

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 35.- pro Jahr wird ohne Gegenstimme bestätigt.

#### **7. Anträge**

Die Statutenrevision wurde einstimmig genehmigt. Der Name wird vorerst beibehalten.

#### **8. Verabschiedung**

Nicole Eggimann, PR, wurde für ihr 10jähriges Engagement gedankt und aus unserem Vorstand verabschiedet.

#### **9. Wahlen**

a) Tagespräsidium

Als Tagespräsidentin wird Marlis Neeser gewählt.

b) Präsidium

Monika Wenger, bisher

c) Vorstand

Christoph Layer, bisher

Marianne Thüring, bisher

Jacqueline Flückiger, bisher

Neu wird Frau Monika Wanzenried für den Bereich PR gewählt. Sie ist gelernte SBB-Betriebsdisponentin, ist verheiratet, hat zwei Kinder und hat als Tagesmutter beim FeB gearbeitet

d) Revisionsstelle

Hehlen Treuhand, bisher

Der Vorstand und die Revisionsstelle wurden einstimmig gewählt.

#### **10. Diverses**

Keine Wortmeldungen

Für das Protokoll:

*Jacqueline Flückiger*